

	Anfragen-Nr.	
	AF-0334/2023	

# Anfrage

Frau Gisela Rexrodt  
Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Wirtschaftsförderung

## I. Sachverhalt

Am 28.09.2021 erhielt der Stadtrat die letzte Berichtsvorlage „Sachstandsbericht zur kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Eisenach“. Festgelegt war, dass die Oberbürgermeisterin den Stadtrat einmal jährlich über einen Sachstandsbericht/eine Berichtsvorlage zum Thema „Wirtschaftsförderung“ informiert. Weiterhin ist festzustellen, dass der Bereich „Wirtschaftsförderung“ in der neuen Organisation der Stadtverwaltung keine Erwähnung findet.

Ganz im Gegensatz dazu steht auf den Internetseiten der Stadt: „Wirtschaftsförderung wird in der Stadt Eisenach und der Wartburgregion großgeschrieben, denn sie ist der Motor für die strukturelle und wirtschaftliche Entwicklung. Die Stadt Eisenach und der Wartburgkreis arbeiten bei der Wirtschaftsförderung eng zusammen. Dazu wurde die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsförderung in der Wartburgregion gegründet. Ein konkretes Ergebnis dieser engen Zusammenarbeit ist die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle der Wirtschaftsförderung der Wartburgregion im GIS Stadtfeld.“

## II. Fragestellung

1. Warum erhielt der Stadtrat in den Jahren 2022 und 2023 keine Berichtsvorlage /keinen Sachstandsbericht zur kommunalen Wirtschaftsförderung?
2. Warum ist die Wirtschaftsförderung im Organigramm der Organisation der Stadtverwaltung nicht aufgeführt?
3. Welche Veränderungen gibt es seit der BV vom 28.09.2021 beim Abschnitt „Struktur und Personal“?
4. Welche Veränderungen gibt es seit der BV vom 28.09.2021 beim Abschnitt „Leistungskatalog und Zeitanteile“?
5. Welche Veränderungen gibt es seit der BV vom 28.09.2021 bei den einzelnen Handlungsfeldern I bis VII?

Frau Gisela Rexrodt  
Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

